

23.5.2023

## Werden die Karten beim ADAC MX Masters in Randers neu gemischt?

- **ADAC MX Masters findet erstmals in Dänemark statt**
- **Max Nagl, Cato Nickel und Janis Martins Reisulis sind die Tabellenführer**
- **Die Verfolger rücken näher**

München. Am kommenden Wochenende (27./28. Mai) findet das Auslandsrennen des ADAC MX Masters in Randers statt. Erstmals gastiert die Serie damit in Dänemark, gestartet wird in den Klassen ADAC MX Masters, ADAC MX Youngster Cup und ADAC MX Junior Cup 125. Das Rennen bietet vielen guten Piloten aus Skandinavien die Gelegenheit, sich mit den etablierten Top-Stars der Serie zu messen. Fans können die Rennen sowohl vor Ort an der Rennstrecke beobachten als auch im kostenlosen Livestream unter [adac.de/mx-masters](https://adac.de/mx-masters) oder auf dem neuen ADAC Motorsports YouTube-Kanal ([youtube.com/adacmotorsports](https://youtube.com/adacmotorsports)).

Da die Strecke in Randers für einen Großteil der Fahrer unbekannt ist, könnten in den drei Klassen die Karten neu gemischt werden, zumal alle Tabellenführer bei der vergangenen Veranstaltung in Mölln etwas von ihrem Vorsprung eingebüßt haben. In der ADAC MX Masters-Klasse erhofft sich Adam Sterry (UK/KTM Sarholz Racing Team) den Schwung seines ersten Gesamtsieges im Rahmen der Meisterschaft nach Dänemark mitzunehmen und weitere Punkte vom Vorsprung des Tabellenführers Max Nagl (D/KMP Honda Racing powered by Krettek) abzubauen. Henry Jacobi (D/KTM Sarholz Racing Team) konnte ebenso näher an Nagl heranrücken, der in Mölln mit technischen Problemen kämpfte. Tom Koch (D/KTM Kosak Racing Team) musste dort einen Ausfall verbuchen, zeigte aber ein hohes Tempo, das er in Dänemark in Spitzenplätze ummünzen möchte. Die Klassen-Rookies Maximilian Spies (D/Kosak Racing Team) und Noah Ludwig (D/KTM Sarholz Racing Team) etablieren sich immer besser im Spitzenfeld der Klasse und blicken motiviert nach Randers. Jordi Tixier (F/KMP Honda Racing powered by Krettek) und Stefan Ekerold (D/Team Bauerschmidt MB33) werden versuchen, an gewohnte Resultate anzuknüpfen. Neben unter anderem Tim Koch (D/visuAlz Production), Nico Koch (D/Becker Racing) und Boris Maillard (F/stielergruppe.mx Johannes-Bikes Suzuki) werden starke Fahrer aus dem skandinavischen Raum die Gelegenheit nutzen, sich in dem starken Fahrerfeld zu präsentieren.

Auch in Randers treten neben der ADAC MX Masters-Klasse die beiden Nachwuchsklassen ADAC MX Youngster Cup und ADAC MX Junior Cup 125 an. Im ADAC MX Youngster Cup verteidigte in Mölln Cato Nickel (D/WZ-Racing) seine Tabellenführung, steckt in der Meisterschaft jedoch in einem engen Kampf mit seinen Teamkollegen Mike Gwerder (CH) und Oriol Oliver (E). Edvards Bidzans (LVA/Sixty Seven) fährt ebenso konstant um die Podiumsplätze mit. Im dänischen Sand erhofft Peter König (D/KTM Sarholz Racing Team), erneut auf das Gesamtpodest zu springen. Dort möchte sich auch Lokalmatador Rasmus Pedersen (DK/Filten Racing) platzieren.

Im ADAC MX Junior Cup 125 büßte der amtierende Meister Janis Martins Reisulis (LAT/Hamstra MX Team) an der Tabellenspitze ein Stück seines Vorsprungs vor Maximilian Werner (D/Fantic Factory

# Presseinformation



Team Maddii), Kasimir Hindersson (FIN/Motovation Motorsport) und Gyan Doensen (NL/WZ-Racing) ein, die punktgleich auf den Verfolgerpositionen lauern.

Fans können ihre Tickets an der Tageskasse ab 10 Euro (50 DKK) ermäßigt und 15 Euro (100 DKK) Normalpreis erwerben. Kinder bis 7 Jahren haben freien Eintritt, des Weiteren gibt es Familien- und Wochenendtickets zu Sonderpreisen. Am Sonntag von 12.15 bis 12.45 Uhr werden Max Nagl, Adam Sterry, Henry Jacobi und Tom Koch am ADAC MX Masters-Truck den Fans bei der Autogrammstunde zur Verfügung stehen.

Alle Rennen aus Randers werden im kostenlosen Livestream übertragen. Zwischen den Läufen sorgen zahlreiche Interviews für Unterhaltung und aktuelle Informationen. Der Livestream wird auf [adac.de/mx-masters](http://adac.de/mx-masters) und auf dem neuen Kanal ADAC Motorsports unter [youtube.com/adacmotorsports](https://youtube.com/adacmotorsports) ausgestrahlt. Am Samstag beginnt die Sendung um 13.45 Uhr, am Sonntag startet die Übertragung bereits um 10.50 Uhr.

Das digitale Programmheft sowie Zeitpläne und Starterlisten stehen unter [adac.de/mx-masters](http://adac.de/mx-masters) zum Download zur Verfügung.

Das ADAC MX Masters wird unterstützt von seinen starken Partnern und Sponsoren: 24MX, Motul, Red Bull, Allianz, Racing Policy, KTM, Husqvarna, GasGas, Honda, Yamaha, Ortema, Bridgestone, Gibson Tyre Tech, VisuAlz, Motocross Enduro, Cross Magazin, Dirtbiker Mag, Goldfren, PBIT Projektbetreuungsgesellschaft für Informationstechnik mbH, Mefo Sport mit seinen Partnern Acerbis und Mefo Mousse sowie Weber-Werke.

## Pressekontakt

### ADAC MX Masters

Sebastian Wolter, Atze Entertainment, T +49 172 89 91 977, E-Mail [adacmxmasters@atze.tv](mailto:adacmxmasters@atze.tv)

### ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail [oliver.runschke@adac.de](mailto:oliver.runschke@adac.de)

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail [kay.langendorff@adac.de](mailto:kay.langendorff@adac.de)

[adac.de/mx-masters](http://adac.de/mx-masters)

[adac.de/motorsport](http://adac.de/motorsport)

